

Trend: Mehr Luxus über den Wolken

Verfasser: Andi Schmidt

München, 15.05.2012, 08:42 Uhr

Presse-Ressort von: Andi Schmidt

Bericht 5125x gelesen



Geschäftsreiseflugzeug-Bizjet Bild: Andi Schmidt

München [ENA] Im Linienflugverkehr besteht dieser Trend zu mehr Luxus und Bequemlichkeit der Fluggäste schon seit Jahren. Wenn man als Reisender mehrere Stunden an Flugzeit vor sich hat, ist die Auswahl der entsprechenden Fluglinie und deren verwendeten Flugzeugtyp ein entscheidendes Kriterium.

Nicht nur eine möglichst direkte Route sondern auch der *Wohlfühlfaktor* an Bord der Maschine zählt. Das Angebot und die Auswahl der Flugzeugtypen im Flottenbestand der Airlines ist überschaubar. Entscheidend für eine angenehme Flugreise ist zudem der Service und das Ambiente im Flugzeug. Denn bereits der *Economy-Preis* zahlende Flugpassagier erwartet ein ansprechendes Entertainment- und Unterhaltungsangebot kombiniert mit guter Verköstigung. Speziell im Transatlantik-Flugverkehr ist dieser deutliche Trend zu noch mehr Luxus spürbar. Und somit werben und buhlen viele Fluggesellschaften um die Gunst des Fluggastes. Denn hier verdienen die Airlines ihr Geld.

Aber auch im etwas anders angesiedelten Bereich der Geschäftsflugzeug Reisenden ist nebst der Individualität der Flugreise in Punkto Flexibilität zudem der Luxus oberes Gebot. Die im April statt gefundene Luftfahrtmesse *AERO 2012* in Friedrichshafen am Bodensee, spiegelte während der Messetage durch entsprechende Exponate an Flugzeugtypen auch hier das hohe Niveau an Bequemlichkeit zu Gunsten des Fluggastes wider. Interessanter Weise muss es nicht immer der schnelle Jetantrieb der Privatflugzeuge per Turbine sein. Denn auch ein modernes *Turboprop* Triebwerk versetzt das Flugzeug zu enormen Geschwindigkeiten und großer möglicher Reichweite.

Und dies meist mit wesentlich besserer Effizienz bezüglich dem Verbrauch an Flugbenzin und daraus resultierenden Betriebskosten. Mittlerweile ist auch in den kleinen Flugzeugen fast jeder erdenkliche Luxus in die Praxis umsetzbar. Sesseln überzogen mit feinstem Leder lassen sich nahezu auf Bettgröße variieren. Bordeigene Küchen mit einer fast kompletten Ausstattung; das Angebot an

gekühlten Getränken erinnert an eine gut sortierte Bar. Ausreichend Stauraum fürs Gepäck und insgesamt ein Mobiliar aus besten Hölzern und dezenter, edler Farbauswahl. Hier bestimmt der Geldbeutel des Flugzeugkäufers die Umsetzung seiner Wünsche.

Dieser Markt für neue Geschäftsreiseflugzeuge unterliegt natürlich auch der jeweiligen Konjunktur der Weltwirtschaft, verzeichnet jedoch über Jahre gesehen stetigen Zuwachs. Entsprechend vielfältig ist das Angebot an Flugzeugherstellern und die Typenauswahl in dem Segment der Geschäftsflugzeuge. Ein hart umkämpfter Markt mit sehr viel innovativer Kraft und Energie in der Umsetzung und Darstellung der Machbarkeit von Kundenwünschen war deutlich auf der *AERO 2012* zu spüren. Hier belebt wesentlich mehr Konkurrenz das Geschäft im Vergleich zu den Flugzeugen der großen Airlines.



Bizjet



Turboprop von Pilatus



Phenom 300 Jet

Für den Artikel ist der Verfasser verantwortlich, dem auch das Urheberrecht obliegt. Redaktionelle Inhalte von European-News-Agency können auf anderen Webseiten zitiert werden, wenn das Zitat maximal 5% des Gesamt-Textes ausmacht, als solches gekennzeichnet ist und die Quelle benannt (verlinkt) wird.

PDF downloaden:

[Problem melden?](#)

[Zurück zur Übersicht](#)